

50 DAS NONAM FEIERT GEBURTSTAG
JAHRE

INDIANER & INUIT
IN ZÜRICH
15. & 16. JUNI 2013

JIM BOYD (Arrow Lakes)
in Concert

SHELLY BOYD (Arrow Lakes)
Storytelling

BRYAN AKIPA (Sisseton Wahpeton Lakota)
Native American Flute

JASMINE RAE PICKNER (Crow Creek Lakota)
Hoop Dance

BARRY ACE (Odawa)
Contemporary Native American Art

JIM YELLOWHAWK (Lakota/Iroquois)
Dance

DOREEN SPENCE (Cree)
Opening & Closing Ceremony



Stadt Zürich

KINDERPROGRAMM
INDIANISCHES KUNSTHANDWERK
ERFRISCHUNGEN, FOOD UND SNACKS

NONAM
Nordamerika Native
Museum
Seefeldstrasse 317
CH-8008 Zürich

FESTZELT IM HOF!
Wetterfest, wasserdicht und mit Lichtschutzfaktor!

Tel +41 44 413 49 90
nonam@zuerich.ch

WWW.NONAM.CH

PROGRAMM

SAMSTAG, 15.06.2013

FESTZELT

- 13:30 NATIVE AMERICAN FLUTE (Indianische Flöte)
Bryan Akipa (Sisseton Wahpeton Lakota)
- 14:00 AMERINDIAS
Der Freundeskreis des Museums stellt sich vor
- 14:10 HOOP DANCE (Indianischer Reifentanz)
Jasmin Pickner (Crow Creek Lakota)
- 14:30 NATIVE AMERICAN FLUTE & DANCE
(Indianische Flöte & traditioneller Tanz)
Jim Yellowhawk (Lakota/Iroquois)
Bryan Akipa (Sisseton Wahpeton Lakota)
- 15:30 JIM BOYD (Arrow Lakes) IN CONCERT

PAVILLON

- 14:00 GESCHICHTEN DER SALISH
(Salish/Englisch, keine Übersetzung)
Shelly Boyd (Arrow Lakes)
- 15:00 WELCOMING THE ARTWORK
Neue Kunst im NONAM
Barry Ace (Odawa)

MUSEUM

- 13:30 – 17:00 KINDERPROGRAMM mit Gschichte-Chischte,
Familienrallye, Buttonfabrik und mehr

AM NACHMITTAG

- 13:30 – 17:00 ERFRISCHUNGEN & SNACKS
mit einer Prise Nordamerika
- 13:30 – 17:00 INDIANISCHES KUNSTHANDWERK

SONNTAG, 16.06.2013

FESTZELT

- 11:00 GESCHICHTEN DER SALISH
(Salish/Englisch, keine Übersetzung)
Shelly Boyd (Arrow Lakes)
- ab 12:00 FOOD & SNACKS mit einer Prise Nordamerika
- 13:00 HOOP DANCE (Indianischer Reifentanz)
Jasmin Pickner (Crow Creek Lakota)
- 13:30 MITMACH HOOP DANCE FÜR KIDS
Jasmin Pickner (Crow Creek Lakota)
- 14:00 NATIVE AMERICAN FLUTE & DANCE
(Indianische Flöte & traditioneller Tanz)
Jim Yellowhawk (Lakota/Iroquois)
Bryan Akipa (Sisseton Wahpeton Lakota)
- 15:00 HOOP DANCE (Indianischer Reifentanz)
Jasmin Pickner (Crow Creek Lakota)
- 15:30 NATIVE AMERICAN FLUTE (Indianische Flöte)
Bryan Akipa (Sisseton Wahpeton Lakota)
- 16:00 INTERTRIBAL / ROUND DANCE
(Traditioneller Tanz zum Mitmachen)
- 16:30 CLOSING CEREMONY (Schlusszeremonie)
Doreen Spence (Cree)

PAVILLON

- 13:30 PARALLEL TASKING
Indigene Kunst zwischen den Stühlen
Barry Ace (Odawa)
- 14:30 GESCHICHTEN DER SALISH
(Salish/Englisch, ohne dt. Übersetzung)
Shelly Boyd (Arrow Lakes)

MUSEUM

- 11:00 – 12:00 KINDERPROGRAMM
- 13:00 – 16:00 mit Gschichte-Chischte, Familienrallye,
Buttonfabrik und mehr

DEN GANZEN TAG

- 11:00 – 17:00 ERFRISCHUNGEN UND SNACKS
- 11:00 – 17:00 INDIANISCHES KUNSTHANDWERK

Änderungen vorbehalten

PERFORMING ARTISTS

JASMINE PICKNER (Crow Creek Lakota)



Hula Hoop kennen wir alle. Aber wie steht es mit Hoop Dance, dem indianischen Reifentanz, der Geschichten erzählt und mit unzähligen Reifen Tiere und Symbole entstehen und vergehen lässt? Die Lakota-Tänzerin Jasmin Pickner ist eine der ersten weiblichen Hoop-Dancer und eine der besten der Welt.

JIM YELLOWHAWK (Lakota/Iroquois)



Er ist ein Künstler und Tänzer. In seiner Kunst und Weltanschauung spielen traditionelle Symbole wie Adler, Bison und Kreis eine wichtige Rolle. Wenn er nicht malt, dann tanzt er. Im NONAM demonstriert Jim Yellowhawk die Kunst der traditionellen Lakota-Tänze.

BRYAN AKIPA (Sisseton Wahpeton Lakota)



Die Klänge seiner Flöten gehen unter die Haut. Bryan Akipa ist ein preisgekrönter Virtuose der indianischen Flöte, der seine Instrumente nicht nur meisterlich beherrscht, sondern auch selber baut. In seiner Musik bringt er seine Verbundenheit zur traditionellen Kultur der Lakota zum Ausdruck.

DOREEN SPENCE (Cree)



Sie wurde für den Friedensnobelpreis nominiert und war beteiligt an der UNO-Deklaration für Indigene Rechte. Die Direktorin des Canadian Indigenous Women's Resource Institute vertritt die Werte indigener Kulturen auf nationaler und internationaler Ebene. Daneben leitet und begleitet sie indigene Zeremonien.

JIM BOYD (Arrow Lakes)



Er ist einer der bekanntesten indigenen Singer/Songwriter und wurde mehrfach mit dem Native American Music Award ausgezeichnet. Für die indigene Filmproduktion Smoke Signals lieferte er den Soundtrack. Seine Songs sind persönlich und leidenschaftlich und erzählen vom heutigen Leben der Native Americans.

SHELLY BOYD (Arrow Lakes)



Wie viele indianische Sprachen, so ist heute auch das Salish gefährdet. Die Leiterin der Sprach- und Kulturvereinigung der Colville Federated Tribes in Washington State engagiert sich für die Wiederbelebung ihrer indigenen Sprache. Im Rahmen ihres Projekts hat sie auch das traditionelle Geschichtenerzählen wiederentdeckt.

BARRY ACE (Odawa)



Er ist freischaffender Kurator und ein gefragter indigener Künstler, dessen Werke seit 1996 in zahlreichen kanadischen Sammlungen und Ausstellungen vertreten sind. Der jüngste Neuzugang im NONAM ist Aces multimediales Werk «Parallel Tasking», in dem sich der Künstler virtuos mit dem indigenen Leben zwischen den Welten auseinandersetzt.